jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1982/1/28 13Os192/81 (13Os193/81, 13Os194/81), 9Os15/83, 12Os59/86

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 28.01.1982

Norm

StPO §3
StPO §494
StPO §498 Abs1

Rechtssatz

Gesetzesverletzung durch (bloße) Mitteilung (in der Urkunde über die bedingte Strafnachsicht) einer Weisung ohne förmliche Beschlußfassung.

Entscheidungstexte

- 13 Os 192/81
  Entscheidungstext OGH 28.01.1982 13 Os 192/81
  Veröff: SSt 53/5 = EvBl 1982/124 S 407
- 9 Os 15/83
  Entscheidungstext OGH 01.03.1983 9 Os 15/83
  Beisatz: Konkrete Maßnahme gemäß § 292 letzter Satz StPO. Ausschaltung der Weisung aus der Urkunde über die bedingte Strafnachsicht. (T1)
- 12 Os 59/86
  Entscheidungstext OGH 17.04.1986 12 Os 59/86
  Vgl auch; Beisatz: Rechtskräftige Weisung erforderlich; Beschlußfassung über die Erteilung der Weisung sowie die Kundmachung dieses Beschlusses samt Rechtsmittelbelehrung kann durch die - hier überdies (ebenfalls) nicht bewirkte - Mitteilung in der Urkunde über die bedingte Strafnachsicht, welche Weisungen erteilt wurden, nicht ersetzt werden (Abweisung des Widerrufsantrags der Staatsanwaltschaft und Auftrag an das Gericht, den Beschluß über die Weisung zuzustellen). (T2) Veröff: JBl 1986,738

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0096502

Dokumentnummer

JJR_19820128_OGH0002_0130OS00192_8100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at